

# Messe Nr. 2 in G-Dur von Franz Schubert mit dem Cäcilienverein

## Mitternachtsmesse in der katholischen Kirche Affoltern

Die weihnächtliche Messe am 24. Dezember in der katholischen Kirche in Affoltern wird vom Cäcilienverein, verstärkt durch Solisten und Ad-hoc-Orchester, musikalisch begleitet. Zum Einstimmen auf die grosse und festliche Messe findet wie jedes Jahr das Weihnachtssingen für alle um 22.45 Uhr statt.

VON SUSANNE CRIMI

Der Abend des 24. Dezember birgt an und für sich bereits eine feierliche und festliche Energie. Für die meisten ist er der Beginn einer Reihe von Festivitäten und Einladungen, vor allem wird wohl in Familien an schön dekorierten Tischen gegessen und die Erwartung auf die Bescherung ist greifbar.

Der Heiligabend ist für viele auch verbunden mit dem Besuch der Mitternachtsmesse. In der katholischen Kirche in Affoltern beginnt diese um 23 Uhr und dauert bis nach Mitternacht. Nebst den Osterfeierlichkeiten ist die Weihnachtsmesse in der Agenda des Cäcilienvereins immer ein wichtiges Datum. Deshalb wird bereits nach den Sommerferien in den Proben der Focus immer stärker auf diesen Zeitpunkt gelegt; zusammen mit Solisten und Orchester soll ein schönes Werk zur Aufführung kommen und die Messe mit schönen Klängen eindrücklich und berührend gestaltet werden.

### Unglückliche Liebe wird zu wunderbarer Komposition

Die Messe in G-Dur von Franz Schubert kommt dieses Jahr zur Aufführung. Der Komponist war erst



Cäcilienverein mit Solisten und Orchester unter der Leitung von Maja Fluri. (Bild zvg.)

18 Jahre alt, als er in einer knappen Woche das gesamte Werk niederschrieb.

Shubert (wie Mozart) soll im Kopf komponiert haben, um es dann nur auf Papier zu bringen. Es wird angenommen, dass er für diese Messe einen Kompositionsauftrag erhalten hatte. Zu einem späteren Zeitpunkt erweiterte er die Besetzung des Orchesters. Die Messe ist überwiegend homophon gesetzt was bedeutet, dass alle vier Stimmen im gleichen Rhythmus verlaufen, die Oberstimme (Sopran) führt und der Bass die harmonische Stütze liefert. Die Mittelstimmen Alt und Tenor sind als Füllstimmen ausgelegt.

Beim Zuhören ist der Sopranpart wunderbar weich und süss anzuhören, speziell die solistischen Abschnitte sind genussvoll. Eine einzige und tiefe Liebesbeziehung zu einer Sopranistin soll es in den jungen Jahren von Schubert gegeben haben, welche unglücklich endete. Möglicherweise ist darum auch hier die Sopranstimme so ausgeprägt liebevoll und köstlich anzuhören. Im Benedictus wird ein dreistimmiger Kanon angestimmt, die Hosanna-Abschnitte in Sanctus und Benedictus sind fugenähnliche Teilstücke.

### Drei Solisten und ein Orchester

Unterstützt wird der Cäcilienverein von drei Solisten: Anita Monti, Sopran, Andrea Früh als Tenor und Bojidar Vassilev als Bass. 14 Instrumentalisten verstärken den Chor und die Solisten. Maja Fluri, die attraktive musikalische Leiterin des Cäcilienvereins dirigiert und lenkt die Aufführung.

Die Zuhörer und Messebesucher dürfen sich auf eine genussvolle und doch feierliche Christfeier freuen. Wie viele Chöre sucht der Cäcilienverein immer wieder nach neuen Mitsängern, sei es als Verstärkung für kirchliche und weltliche Konzerte oder sogar als neue Vereinsmitglieder. Franz Schubert war Zeit seines Lebens eine wenig bindungsfähige Persönlichkeit, einzig dem Komponieren und Musizieren zugetan. Dass seine Musik eine feierliche Atmosphäre schaffen wird, ist sicher unbestritten, wenn sie bewirken könnte, dass aus Zuhörern auch Mitsänger würden, würde es das zeitlichen Genie freuen.

24. Dezember, katholische Kirche St. Joseph. Affoltern. Weihnachtssingen für jedermann um 22.45 Uhr, Mitternachtsmesse 23 Uhr.